

## Patienteninformation:

### Operationen an der Haut im Kopf-Hals-Bereich

Im Folgenden finden Sie unsere Ratschläge rund um Ihren operativen Eingriff.  
Bei offenen Fragen kommen Sie bitte auf uns zu!



#### Vor Ihrer Operation:

- Gute Vorbereitung und Planung lässt Sie entspannt zu uns kommen und hilft Ihnen schneller wieder fit zu werden.
- Am besten kommen Sie zu Ihrer OP mit Begleitung oder öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Fahrtüchtigkeit kann selbst nach kleinen Eingriffen für einige Stunden eingeschränkt sein.
- Für die Operation empfehlen wir Kleidungsstücke auszuwählen, die man nicht über den Kopf ziehen muss und welche bei z.B. Blutflecken gut gereinigt werden können.
- Bei Eingriffen im Gesicht ist es günstig rasiert zu sein und lange Haare zusammenzubinden. Das verhindert, dass Haare in das Operationsgebiet gelangen und unsere Verbände können leichter angelegt werden.
- Vorbereitend können Sie Kaltkompressen im Kühlschrank lagern (nicht tiefgefroren).
- Bei ausschließlich lokaler Betäubung ohne Sedierung und ohne Vollnarkose:  
GUT FRÜHSTÜCKEN!

#### Nach Ihrer Operation:

- Gönnen Sie sich und Ihrem Körper für eine gute Wundheilung Ruhe und Erholung!
- Sitzen und liegen Sie möglichst mit hochgelagertem Oberkörper und kühlen Sie die Wunde nach der Operation und solange eine Schwellung besteht
- Eine Zunahme der Schwellung in den ersten drei Tagen ist zu erwarten und nicht besorgniserregend.
- Nutzen Sie Schmerzmittel und ggf. andere von uns verordnete Medikation! Dies hilft bei der Heilung und reduziert Entzündungsreaktionen.
  
- Bitte verzichten Sie auf: Sonneneinstrahlung, Saunieren oder Schwimmen bis zur Nahtentfernung.
- Meiden Sie körperliche Belastung bis zum 3. postoperativen Tag und solange Schwellung oder Schmerzen bestehen.
- Verzichten Sie auf Kosmetik-Produkte im Bereich der Wunde.
- Nehmen Sie die Wundversorgung (Reinigung, Pflasterwechsel) nur nach unserer Anweisungen vor.
  
- Bitte stellen Sie sich bei diesen Symptomen wieder bei uns vor: Entwicklung von starken Schmerzen, Fieber, starke Rötung der Haut, Eiter, Schwellungszunahme nach drei Tagen, Nachblutungen, welche nicht nach Kühlung und Druck aufhören.

**Wir wünschen Ihnen rasche Genesung!**